

Protokoll Gemeinderat - öffentlich - vom 20.04.2021

) TOP Hybridsitzung

Aufgrund sehr hoher Inzidenzwerte im Rahmen der Corona-Pandemie wurde die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 20.04.2021 als Hybrid-Sitzung durchgeführt.

1) TOP Einwohnerfragen

Es werden keine Einwohnerfragen gestellt.

2) TOP 1-013/21 Blutspenderehrung- entfällt

Oberbürgermeister Pauly: Die Blutspenderehrung wurde aufgrund der hohen Inzidenzwerte zur Corona-Pandemie abgesagt.

Die Mehrfachblutspender erhalten die Ehrungsunterlagen und das städtische Präsent mit einem Dankeschreiben von Herrn Oberbürgermeister Pauly und dem Herrn Thomas Gähme, Vorsitzenden des DRK Ortsvereins Donaueschingen e.V., postalisch zugesandt.

3) TOP 4-017/21 Bekanntgabe des in nichtöffentlicher Sitzung des Technischen Ausschusses am 9. März 2021 gefassten Beschlusses

Oberbürgermeister Pauly gibt folgenden Beschluss aus der nichtöffentlicher Sitzung des Technischen Ausschusses am 9. März 2021 bekannt:

Der Technische Ausschuss stimmte der frühzeitigen Beendigung eines Jagdpachtverhältnisses zum 31. März 2021 zu und beschloss die Neuverpachtung des Jagdreviers zum 1. April 2021.

Beschluss: Die Bekanntgabe wird zur Kenntnis genommen.

4) TOP 4-016/21 Wirtschaftsförderungsgesellschaft Schwarzwald-Baar-Heuberg mbH / Geschäftsleitung - Vorstellung Frau Henriette Stanley

Oberbürgermeister Pauly führt in die Sitzungsvorlage Nr. 4-016/21 ein.

Die Geschäftsführerin der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Schwarzwald-Baar-Heuberg mbH, Frau Henriette Stanley, ist per Video zugeschaltet und stellt dem Gremium ihre Präsentation vor. Diese ist der Niederschrift beigelegt.

Frau Stanley (auf Nachfrage von Stadtrat Roland Erndle): Herr Kneer vertrete die Stadt Donaueschingen als Wirtschaftsförderer und gehöre zum Kompetenzboard der Wirtschaftsförderungsgesellschaft.

Oberbürgermeister Pauly ergänzt, dass Bürgermeister Graf für Donaueschingen im Aufsichtsrat vertreten sei.

Frau Stanley (auf Nachfrage von Stadträtin Wiemer): Aufgabe der Wirtschaftsförderungsgesellschaft sei beispielsweise die Vermittlung qualifizierter Fachkräfte. Für Personen mit Migrationshintergrund werden zudem Sprachkurse und Bewerbertrainings angeboten. Akquise werde keine betrieben.

Beschluss: Der Bericht von Frau Henriette Stanley wird zur Kenntnis genommen.

5) TOP 2-003/21 Fest der Pferde – RZ Frese Immenhöfe e.V. / Gewährung eines Zuschusses

Oberbürgermeister Pauly führt in die Sitzungsvorlage Nr. 2-003/21 ein.

Familie Frese ist per Video zur Hybridsitzung zugeschaltet. Herr Christian Frese, Reitzentrum Frese Immenhöfe e.V., erläutert dem Gemeinderat den Bedarf an der zusätzlichen Förderung. Das Reitturnier „Fest der Pferde“ auf den Immenhöfen dürfe nach 25 erfolgreichen Jahren, einem großen Helferteam und vielen Investitionen nicht durch eine mehrjährige „Zwangspause“ aufgrund der Corona-Pandemie in Vergessenheit geraten.

Stadtrat Greiner: Das inzwischen internationale Reitturnier sei eine großartige Leistung und bringe der Stadt Donaueschingen auch Vorteile. Die finanzielle Unterstützung für einen begrenzten Zeitraum von drei Jahren könne er mittragen. Eine Ausweitung von freiwilligen Leistungen sehe er angesichts der anstehenden schwierigen Haushaltsberatungen als kritisch.

Stadtrat Reith: Das Reitturnier habe sich prächtig entwickelt und habe Strahlkraft über die Region hinaus. Er plädiere dafür, das angebotene Sponsoring als Gegenleistung für den städtischen Zuschuss drei Jahre in Anspruch zu nehmen und entsprechend bei Beschlussvorschlag Nr. 1 anstatt über einen „Förderzuschuss“ über ein „Sponsoring“ zu beschließen.

Fraktionssprecher Blaurock: Das Reitturnier „Fest der Pferde“ auf den Immenhöfen habe einen bedeutenden regionalen Bezug und sei das zweite große Reitturnier in Donaueschingen. Er befürworte den Vorschlag, bei Beschlussvorschlag Nr. 1 den „Förderzuschuss“ in „Sponsoring“ umzubenennen.

Stadtrat Wild dankt Familie Frese für ihre Erläuterung des Turnierkonzepts. Das „Fest der Pferde“ sei ein gutes Vorbild für andere Reitturniere und habe Leuchtturmcharakter. Er wolle das unterstützen.

Fraktionssprecher Vetter schließt sich dem Dank und der Anerkennung der Vorredner an. Er werde zustimmen und wolle so dem „Fest der Pferde“ zum Erfolg verhelfen.

Ortsvorsteher Feucht, Pfohren, lobt das „Fest der Pferde“ als professionelle Veranstaltung und bietet Familie Frese seine Unterstützung in Pfohren an.

Oberbürgermeister Pauly schlägt vor, den beantragten Förderzuschuss im Beschlussvorschlag Nr. 1 als Sponsoring zu kennzeichnen und wie folgt umzuformulieren:

„Dem RZ Frese Immenhöfe e.V. wird für einen Zeitraum von zunächst 3 Jahren (2021 bis 2023) ein jährliches Sponsoring zusätzlich zum Förderzuschuss zur Veranstaltung des Fests der Pferde gewährt.“

Hierauf ergeht kein Widerspruch aus dem Gremium.

Beschluss:

1. Dem RZ Frese Immenhöfe e.V. wird für einen Zeitraum von zunächst 3 Jahren (2021 bis 2023) ein jährliches Sponsoring zusätzlich zum Förderzuschuss zur Veranstaltung des Fests der Pferde gewährt.
2. Die Fördersumme beträgt jährlich zusätzlich 10.000 €, insgesamt 14.000 €.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, in den Haushalt 2022 bis 2023 jährlich zusätzlich 10.000 € einzustellen. Die Finanzierung für 2021 erfolgt aus dem Budgetübertrag 2020.

(34 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltung)

Herr Frese ist sehr erfreut und bedankt sich im Namen seiner Familie für die einstimmige Unterstützung der Stadt. Sein Sohn Tim, der mit ihm zugeschaltet ist, werde das Reitturnier eines Tages weiterführen.

6) TOP 1-010/21 Änderung der Geschäftsordnung des Gemeinderates

Oberbürgermeister Pauly führt in die Sitzungsvorlage Nr. 1-010/21 ein.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Änderung der Geschäftsordnung des Gemeinderates entsprechend der Anlage 1.

(35 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

7) TOP 2-002/21 Reitturnier Donaueschingen GmbH - Weisungsbeschluss zur Abberufung und Bestellung der stellvertretenden Geschäftsführung

Oberbürgermeister Pauly führt in die Sitzungsvorlage 2-002/21 ein.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt folgende Weisungsbeschlüsse:

1. Die bisherige Geschäftsführerin, Frau Stefanie Feger, wird zum 20. April 2021 als stellvertretende Geschäftsführerin der Reitturnier Donaueschingen GmbH abberufen.
2. Herr Erich Lafera wird zum 21. April 2021 als stellvertretender Geschäftsführer der Reitturnier Donaueschingen GmbH bestellt.
3. Als stellvertretender Geschäftsführer der Reitturnier GmbH handelt Herr Erich Lafera im Vertretungsfall.

(35 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

8) TOP 4-018/21 Südlicher Bahnhofsbereich / Bike+Ride-Offensive - Vorstellung Planung und Aufhebung Sperrvermerk

Oberbürgermeister Pauly eröffnet den Tagesordnungspunkt.

Amtsleiter Unkel führt in die Sitzungsvorlage Nr. 4-018/21 ein. Dabei nimmt er auf den Antrag der GUB vom 29.07.2020 Bezug. Mit der Schaffung einer Sammelgarage für Fahrräder im Bahnhofsbereich werde der Forderung nach Fahrradparkplätzen im Innenstadtbereich nachgekommen.

Fraktionssprecher Blaurock fragt nach, wie hoch die Unterhaltskosten für die 24 Fahrradstellplätze seien. Beispielsweise sei für die Verwaltung der Gebühren Personal erforderlich und die Elektronik der Schließanlage müsse gewartet werden. Er befürchte, dass Mieter durch den Zutritt zur Sammelgarage fremde Fahrräder entwenden könnten, wenn es keine Videoüberwachung gebe. Einzelboxen seien daher eine bessere Alternative und etwas preisgünstiger. Als Standort käme auch der Parkplatz beim Penny-Einkaufsmarkt in Frage, um die vorhandenen PKW-Stellplätze zu erhalten. Zudem sei es nicht nachvollziehbar, dass ein Fahrradparkplatz in Donaueschingen Gebühren kosten solle, das Auto in der Innenstadt hingegen gebührenfrei geparkt werden könne.

Seine Fraktion der Grünen beantrage die Überprüfung und Vorschläge von alternativen Angeboten an Fahrradabstellmöglichkeiten.

Amtsleiter Unkel antwortet auf die Frage, ob auch Einzelboxen förderfähig seien: Die Förderfähigkeit werde geprüft. Die Deutsche Bahn empfehle jedoch Fahrradsammelgaragen. Diese seien aus seiner Sicht eine moderne Lösung, die sich im Bahnhofsbereich gut integrieren lasse und gefördert werde. Mittels einer Smartphone-App könne nachverfolgt werden, wer wann Zutritt zur Sammelschließanlage hatte.

Stadträtin Weishaar: Sie danke für den Vorschlag zur Schaffung zusätzlicher Fahrradparkplätze im Bahnhofsbereich. Der Standort sei genau richtig. Die GUB-Fraktion werde zustimmen. Erfahrungsberichte mit Sammelgaragen sollten angefragt werden.

Fraktionssprecher Greiner: Grundsätzlich stimme die CDU-Fraktion der Planung zu. Dennoch solle die Alternative von Fahrradboxen geprüft werden, um Unterhaltskosten einzusparen. Der Standort könne überprüft werden, ein Fußweg sei zumutbar.

Fraktionssprecher Vetter stimmt dem Beschlussvorschlag grundsätzlich zu, zeigt sich aber auch für den Vorschlag von Einzelboxen offen.

Amtsleiter Unkel: Die Überprüfung von Alternativen läge zeitlich im Rahmen. Eine Beschlussfassung in der heutigen Sitzung sei nicht unbedingt notwendig.

Fraktionssprecher Rainer Hall: Die FDP/FW-Fraktion stimme dem Vorschlag ohne Einwände zu.

Stadträtin Wiemer bittet darum, hinsichtlich der geplanten Gebühr für die modernen Fahrradparkplätze das Thema „Parkgebühr“ im Stadtgebiet als Tagesordnungspunkt einer künftigen Sitzung aufzunehmen und zu beraten.

Fraktionssprecher Greiner schlägt vor, in der heutigen Sitzung, lediglich die Sperrvermerke gemäß Beschlussvorschlag Nr. 4 aufzuheben.

Auf Nachfrage von Oberbürgermeister Pauly ergeht hierzu kein Widerspruch aus dem Gremium.

Beschlussvorschläge Nr. 1-3 werden gestrichen.

Beschlussvorschlag Nr. 4 wird zum Beschlussvorschlag Nr. 1.

Ergänzend wird beschlossen, dass die Umsetzung der Bike+Ride-Offensive der Deutschen Bahn hinsichtlich der noch offenen Fragen geprüft und anschließend dem Technischen Ausschuss zur Beschlussfassung vorgelegt wird (Nr. 2).

Beschluss:

1. Der Gemeinderat hebt die Sperrvermerke

- Fahrradsammelgarage, Co 7.546001.002.010 – 100.000,-- € und
 - Neubau PKW-Stellplätze, Co 7 546000 000 01 – 55.000,-- €
- auf.

2. Die Umsetzung der Bike+Ride-Offensive der Deutschen Bahn wird hinsichtlich der offenen Fragen geprüft und anschließend in einer Sitzung des Technischen Ausschusses zur Beschlussfassung vorgelegt.

(35 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

9) TOP 7-009/21 Annahme von Spenden - Genehmigung durch den Gemeinderat

Oberbürgermeister Pauly führt in die Sitzungsvorlage 7-009/21 ein.

Beschluss: Der Annahme der in der Anlage verzeichneten Spenden wird zugestimmt.

(35 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

10) TOP 9-009/21 Reinigung Abwasseranlagen 2021 - Vergabe

Oberbürgermeister Pauly führt in die Sitzungsvorlage Nr. 9-009/21 ein.

Beschluss: Die Firma Alba Süd GmbH & Co KG, Dunningen, wird mit der Reinigung der Abwasseranlagen für 2021 zum Angebotspreis von 148.821,40 € beauftragt.

(35 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

11) TOP 9-010/21 Behindertengerechter Ausbau bestehender Bushaltestellen - Aufhebung Sperrvermerk

Oberbürgermeister Pauly schlägt vor, Tagesordnungspunkt 11 vorzuziehen und vor Tagesordnungspunkt 3 zu beraten, da Herr Kemter, Behindertenbeauftragter der Stadt Donaueschingen, bereits anwesend ist, um an dieser Beratung teilzunehmen. Hierzu ergeht kein Widerspruch aus dem Gremium.

Oberbürgermeister Pauly führt in die Sitzungsvorlage Nr. 9-010/21 ein.

Stadtrat Dr. Wagner fragt nach, ob es üblich werde, Anträge von Fraktionen, die abgelehnt worden seien, in der Sitzungsvorlage detailliert zu nennen. Im Rahmen der Haushaltsberatungen sei der aufgeführte Antrag der FDP/FW-Fraktion mit dem Ziel der Haushaltskonsolidierung berechtigt gewesen. Durch den genehmigten Zuschuss sei eine finanzielle Verbesserung eingetreten.

Oberbürgermeister Pauly: Ziel sei lediglich gewesen, die damalige Beschlusslage darzustellen. Die Anmerkung werde aufgenommen.

Fraktionssprecher Greiner: Es sei richtig, dass der abgelehnte Antrag der FDP/FW-Fraktion aufgeführt sei. Die Bewilligung des Zuschusses sei erfreulich und ermögliche die Realisierung des behindertengerechten Umbaus von Bushaltestellen entsprechend des damaligen Antrags der CDU-Fraktion.

Beschluss: Der Gemeinderat hebt den Sperrvermerk für den Behindertengerechten Ausbau / Umbau bestehenden Bushaltestellen auf.

(27 Ja, 0 Nein, 7 Enthaltungen)

12) TOP Mitteilungen der Verwaltung

Bundeswaldprämie

Oberbürgermeister Pauly: Die Stadt Donaueschingen habe eine Bundeswaldprämie in Höhe von 136.076,70 Euro unter anderem für die nachhaltige Waldbewirtschaftung und die PEFC-Zertifizierung erhalten.

Amtsleiter Zoller (Auf Nachfrage von Fraktionssprecher Blaurock): Die Prämie werde im Haushaltsjahr 2021 verbucht.

Förderzuschuss Kindergarten Aasen

Oberbürgermeister Pauly: Die Stadt Donaueschingen habe einen Förderzuschuss für den Kindergarten St. Bernhard in Aasen in Höhe von 284.900,00 Euro erhalten.

(Auf Nachfrage aus dem Gemeinderat): Der Zuschuss sei im Haushaltsplan 2021 nicht veranschlagt.

Sitzungen am 11. Mai 2021

Oberbürgermeister Pauly: Falls die Fallzahlen der Corona-Neuinfektionen weiterhin hoch bleiben, fände die nächste Sitzung des Gemeinderats bzw. des Technischen Ausschusses voraussichtlich erneut in diesem Format, als Hybrid- oder Videositzung, statt.

13) TOP Anfragen und Anträge aus dem Gemeinderat

Baustelle Karlstraße - Umleitung des öffentlichen Nahverkehrs

Stadträtin Zwetschke: Aufgrund der Baustelle in der Karlstraße werde der öffentliche Nahverkehr in die Max-Egon-Straße umgeleitet. Da das Durchkommen von großen Bussen wegen Falschparkern dort oft behindert werde und zu Verkehrstaus führe, schlage sie eine Umleitung über den Hindenburgring vor.

Oberbürgermeister Pauly: Das Anliegen werde geprüft.

Abholzung im Stadtwald beim Buchberg

Stadträtin Riedmaier fragt nach, weshalb es eine weithin sichtbare Abholzung im Stadtwald beim Buchberg gegeben habe.

Amtsleiter Unkel: In der Sitzung des Technischen Ausschusses am 11. Mai 2021 werde es von den Vertretern der Forstverwaltung einen umfassenden Forstbericht geben.

Veranstaltungsort Donauhallen - Sinkende Nachfrage

Stadträtin Riedmaier fragt nach, weshalb große Veranstaltungen wie die Imkertage oder die Genusstage nicht mehr in den Donauhallen stattfänden und bittet um eine Stellungnahme zu den Hintergründen.

Oberbürgermeister Pauly: Frau Hirt, Leiterin des Donauhallen-Managements, werde die Hintergründe erläutern.